

Tätigkeitsbericht 2022

Wir berichten über ein Jahr, in dem am 24. Februar Russland einen völkerrechtswidrigen Angriffskrieg gegen die Ukraine und gegen die demokratische Werteordnung Westeuropas begann, der Begriff „Zeitenwende“ zum Wort des Jahres wurde. Folgen dieses andauernden Krieges, Inflation, Energiesicherheit, steigende Energiepreise, Klimawandel, Klimaneutralität, Fachkräftemangel, Abhängigkeiten und Störungen in den internationalen Lieferketten, Deglobalisierung, Umbau im Gesundheitswesen, Digitalisierung und weiterhin die seit 2020 andauernde Corona-Pandemie hielten uns in Atem.

Das hinterlässt Spuren in der Gesellschaft, sie braucht Solidarität und Engagement.

Solidarität und bürgerschaftliches Engagement. Dafür setzte sich die Bürgerstiftung auch im 21. Jahr ihres Bestehens in besonderer Weise ein:

- **Ukrainehilfe.** Die Stiftung engagierte sich früh und nachhaltig in der Ukrainehilfe bei der Beschaffung dringend erforderlicher medizinischer Geräte und Stromgeneratoren. Die Spenden- und Hilfsbereitschaft war groß. Das Kriegsgeschehen berührte viele. 25.000 € kamen zum Einsatz. Die Spenden wurden dankbar angenommen und die Stiftung mit einer Urkunde dafür ausgezeichnet.

- **Hildesheimer Nachbarschaftspreis 2022**

Der seit 2019 jährlich vergebene Hildesheimer Nachbarschaftspreis hat sich etabliert und findet breite Zustimmung. Die vielen namenlosen und unauffälligen Helferinnen und Helfer, die ein achtbares, nachbarschaftliches Miteinander überhaupt erst möglich machen, verdienen es, so die Meinung vieler, öffentlich Anerkennung zu erfahren. Sie gestalten selbstlos einen gemeinsamen Zusammenhalt und sind es wert, ausgezeichnet zu werden, stellvertretend durch die Preisträger 2022.

Geehrt wurden:

- **Drei „Ehrenamtsveteraninnen“**, die seit über 20 Jahren im Mietertreff Orleansstraße ein geselliges, kulturelles Angebot auf die Beine stellen und begleiten und damit eine Anlaufstelle gerade für viele ältere Menschen der Umgebung bieten.
- **Zwei Damen**, die mit viel Erfahrung und Herzblut, Energie und Leidenschaft ältere Menschen in vielen Lebenslagen begleiten, Besuchsdienste übernehmen oder Seniorinnen und Senioren bei praktischen Fragen des täglichen Lebens und beim Kontakt mit Behörden und Einrichtungen unterstützen und auch einfach gut zuhören können.
- **Ein junger Mann**, selbst noch in der Ausbildung zum Erzieher, der sich im Sozialprojekt „Fitness im Viertel“ tatkräftig und zuverlässig einbringt und Verantwortung übernimmt, damit über den Sport Zugang zu jungen Menschen gefunden werden kann, die Unterstützung brauchen können.
- **Zwei Vertreter des Projekts „Medimobil“**, in dem ein mit ehrenamtlich tätigem Fachpersonal besetzter Krankenwagen für am Rande der Gesellschaft stehende mittel- und obdachlose Menschen bekannte Orte anfährt, um sie medizinisch zu versorgen. Bei der im Ratskeller schön gestalteten Preisverleihung wurde seitens der Stiftung darauf hingewiesen, dass wir alle für diese Betroffenen Nachbarn sind. Insgesamt wurden Preisgelder in Höhe von 2.000 € vergeben.

Diese Reihe wird auch im Jahr 2023 durch die dann 5. Ausschreibung des Hildesheimer Nachbarschaftspreises fortgesetzt.

▪ Hildesheimer Bürgermahl

Ein Höhepunkt zu Anfang eines jeden Jahres war das traditionelle Hildesheimer Bürgermahl, das wir noch Anfang März 2020 zum 16. Mal – zum Glück ohne Pandemiebedingte gesundheitliche Folgen – feiern konnten. Dann griff das Virus aber derart um sich, dass das für 2021 geplante 17. Bürgermahl ausfallen musste. Zu hoch waren die Infektionswerte und die Anforderungen nach den sich häufig ändernden Hygieneregeln. Ein auf Begegnung und Pflege der Stiftergemeinschaft und ihrer Förderer und Unterstützer basiertes Fest mit gemeinsamem Mahl und kulturellem Programm war mit Mund-Nasen-Masken und Abstand einfach nicht vorstellbar. Klar war aber das Ziel: 2022 wird das nachgeholt. Verbunden war dies mit der Erwartung, das Virus mit seinen Varianten sei dann mehr oder weniger besiegt. Das war ein Irrtum. Eine neue, hoch ansteckende Variante Omikron machte auch diese Planung schnell zunichte. Eine erneute Terminverlegung und schließlich die Absage des bereits organisierten Bürgermahls wurden unausweichlich. Für 2023 sind zunächst kleinere Begegnungen geplant, um vielleicht 2024 die Tradition des Bürgermahls mit neuem Schwung wieder aufleben zu lassen.

▪ Projekt-Förderungen

Ein Schwerpunkt der Arbeit des Vorstandes war wie in jedem Jahr so auch bei großer Nachfrage im dritten Jahr der Pandemie die Verfolgung der Stiftungszwecke durch Förderung gemeinnütziger Projekte.



Die vorstehende **Grafik** bildet Schwerpunkte der Förderbereiche ab. Soweit ein Projekt mehrere Zwecke verfolgte, ist es in die Kategorie aufgenommen worden, die am stärksten angesprochen ist.

Hinter den Zahlen stehen gemeinnützige Projekte, die in Auszügen auf der Homepage („Geförderte Projekte“) und in den StifterRundbriefen des Jahres näher beschrieben sind. Im größten Förderfeld „Kultur“ sind insbesondere auch Aktivitäten enthalten, die über die Medien Kunst, Musik, Theater junge Menschen ansprechen und sie in ihrer Entwicklung fördern sollen.

Hier einige geförderte Themenfelder: Sommer-Ferien-Aktivitäten, Klassenfahrten, Bildungsarbeit, internationaler Schüleraustausch, Reittherapie, Schreibschule, Drogenhilfe, Weihnachtshilfen, Tanz, Theater, Workshops, Kinderzirkus, Uni-Mittsommernacht und vieles mehr.

▪ Theaterhaus-Zukunfts.Fonds

Aus dem zum Erhalt der wertvollen Theaterarbeit Ende 2022 gegründeten **Theaterhaus-Zukunfts.Fonds** sind nach 2021 auch im Berichtsjahr Mittel für die Buchführung ausgeschüttet worden. Für 2023 steht im dritten Förderjahr nochmals ein Betrag für diesen Zweck zur Verfügung, so dass allein das Theaterhaus in den letzten drei Jahren eine Förderung von insgesamt 18.000 € erhalten wird. Damit bleibt die Stiftung, unterstützt von großzügigen Spendern, ihrem über ein Jahrzehnt gepflegten Engagement für die Freie Theaterszene in Hildesheim auch in der für die Theater-schaffenden noch nicht überwundenen existentiellen wirtschaftlichen Krise weiterhin treu.

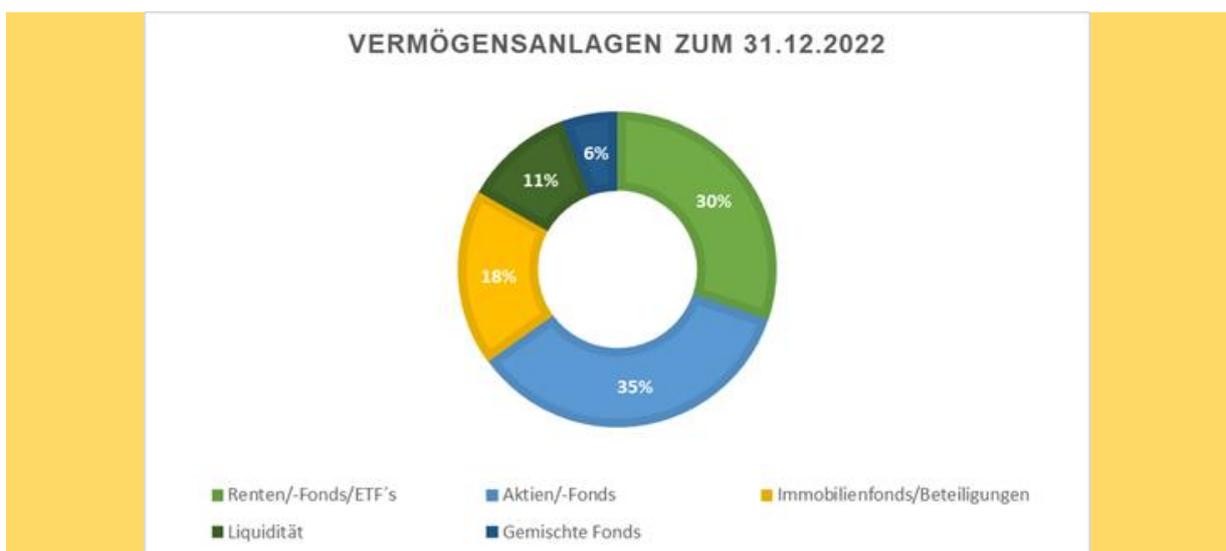
▪ Förderwettbewerb Freie Theater

Der Unterstützung und Wertschätzung der Freien Theater in der Stadt dient auch dem nun schon zum 10. Mal für die Theatersaison 2022/23 ausgeschriebene **Wettbewerb zur Förderung Freier Theater** mit einem Preisgeld von 7.500 €.

▪ Vermögensanlage

Die vielfältigen Förderungen von Projekten im insgesamt sechststelligen Bereich sind durch weiterhin erfreuliche Erträge und Dividenden aus der Vermögensverwaltung und großzügige Spenden möglich geworden.

Alle Anlageentscheidungen hat der Vorstand im sachkundig, mit ehrenamtlich tätigen Finanzmarktexperten besetzten **Anlageausschuss** sorgfältig vorbereitet und geprüft. Das Anlageportfolio setzt sich zum 31.12.2022 wie folgt zusammen:



Das *Stiftungskapital* ist gegenüber dem Vorjahr um 2 % gestiegen und liegt nunmehr zusammen mit den Freien Rücklagen bei 4,36 Mill. Euro. Erträge und Dividenden 2022 ließen eine breite Förderung zu. Immer mehr Bedeutung gewinnen aber auch

Spenden, die wir aus Anlass von Geburtstagen, sonstigen Jubiläen oder auch ohne besonderen Anlass erhalten haben.

Die Bürgerstiftung betreibt als integraler Bestandteil einer freiheitlich demokratischen, sozialen Bürgergesellschaft auch eigene Projekte, deren Schwerpunkt in der Förderung des Ehrenamtes, sozialer Integration und Teilhabe lag. Zu nennen sind hier neben der auch in diesem Jahr vielfach beachteten Vergabe von Preisen für herausragende Nachbarschaftshilfe und für das u.a. durch die unter dem Dach der Bürgerstiftung bestehende unselbständige Treuhandstiftung der Eheleute Dr. Geyer ausgezeichnete ehrenamtliche Engagement eine umfangreiche Förderung der Freien Theater und eine vielfältige Unterstützung bedürftiger Menschen über soziale Einrichtungen und durch Weihnachtsgaben.

Der Vorstand dankt allen, die seine Stiftungsarbeit auch im herausfordernden Jahr 2022 ebenso großzügig wie nachhaltig unterstützt haben.

▪ **Transparenz und Information**

Der Stiftungsvorstand hat die Stifterinnen und Stifter in auch elektronisch zu beziehenden Rundbriefen und den Stiftungsrat in gemeinsamen Sitzungen und in Rundschreiben über die laufenden Aktivitäten informiert. Zwischen den Stiftungsorganen bestand die vertrauensvolle Zusammenarbeit fort.

Die Transparenz der Bürgerstiftung ist hoch. Sie ist ein anerkannter und durch das Prüfsiegel des Bundesverband Deutscher Stiftungen ausgezeichnete **Grundsatz guter Stiftungsarbeit** (mehr: www.stiftungen.org/grundsaeetze-anerkannt).

Die BürgerStiftung Hildesheim führt auch für die Jahre 2023 bis 2025 das **Gütesiegel des Bundesverbandes Deutscher Stiftungen**

(mehr: <https://www.buergerstiftungen.org/de/buergerstiftungen/10-merkmale/>)

und hat die Selbstverpflichtung der Bürgerstiftungen „**Für Demokratie, Menschenwürde und Vielfalt**“ unterzeichnet

(mehr: <https://www.buergerstiftungen.org/de/buergerstiftungen/selbstverpflichtung/>).

Neu erschienen und schnell vergriffen war der **Stiftungsflyer 2021**, so dass **2022** eine **Neuaufgabe** herausgegeben worden ist.

▪ **20 Jahre BürgerStiftung Hildesheim (2001 – 2021) - Jubiläumsspende an die Stadt Hildesheim**

Endlich – Mitte April – konnten bei sonnig warmem Wetter drei große, mehrere Meter hohe Lindenbäume auf dem Kehrwiederwall gepflanzt und fünf Sitzbänke aufgestellt und der Stadt Hildesheim in Gegenwart ihres Oberbürgermeisters als eine Spende im Wert von 10.000 € übergeben werden.

Neue Stifterinnen und Stifter, die in der seit 2001 bestehenden Gemeinschaftsstiftung „**Gemeinsam Gutes anstiften**“ wollen, sind herzlich willkommen.

Wir suchen ständig auch **Zeit- und Ideenstifter**, die bereit sind, nach ihren Möglichkeiten und Interessen Aufgaben in der Stiftungsarbeit ehrenamtlich wahrzunehmen.

Reinald Bever
Vorsitzender

Bernd Cast
Stellv. Vorsitzender

Marcus Meyer
Finanzvorstand